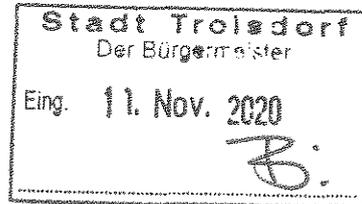


SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

Herrn  
Bürgermeister  
Alexander Biber  
Rathaus



Per Fax: 02241-9008001

11. November 2020

### Corona-Krisenmanagement der Verwaltung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

nach einem relativ unbelasteten Sommer ist Covid-19 immer noch ein Thema und wird auf absehbare Zeit Thema bleiben. Die Zahl der akut erkrankten Personen in Troisdorf ist kreisweit am höchsten, gleichzeitig sind der lokalen Presse, im Vergleich zum Aufkommen der Pandemie, wenig Troisdorf-spezifische Informationen zu entnehmen.

Aus diesem Grund bittet die SPD-Fraktion um die Beantwortung folgender Fragen:

- Gibt es einen Krisenstab innerhalb der Verwaltung und wenn ja, wie setzt er sich zusammen?
- Womit beschäftigt sich der Krisenstab?
- Gibt es für die Bevölkerung eine städt. Anlaufstelle für Fragen und Hilfeersuchen wie beispielsweise eine Corona-Hotline? Wenn ja, wie ist diese besetzt und wie ist diese erreichbar? (Die Webseite der Verwaltung gibt dazu außer u.g. Mailadresse nichts her)
- Wer oder was verbirgt sich hinter der E-Mail-Adresse: [notfallhilfe@troisdorf.de](mailto:notfallhilfe@troisdorf.de)?
  - Wie häufig wird diese Adresse kontaktiert?
  - Mit welchen Anliegen wenden sich die SchreiberInnen an diese Adresse?
  - Wie ist die Reaktionszeit, wenn sich Bürgerinnen und Bürger an diese Adresse wenden?
- Hat die Verwaltung verlässliche Informationen zur Zahl der Erkrankten, der Schwere der Fälle und der Zahl der sich in Quarantäne befindenden Personen?
- Hat die Verwaltung Kenntnis über die aktuelle Auslastung der in der Stadt ansässigen Krankenhäuser sowie über die zur Verfügung stehenden Ressourcen der Krankenhäuser und wird die Verwaltung tagesaktuell informiert?

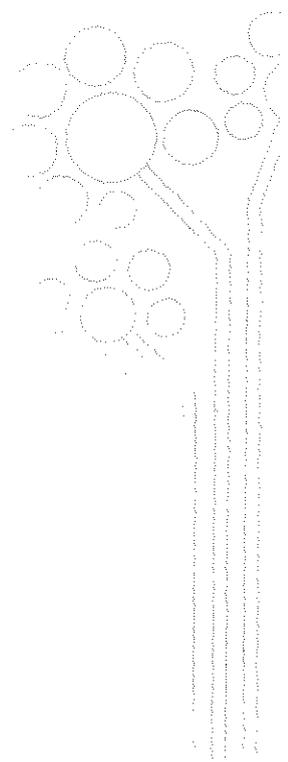
**SPD FRAKTION**  
**TROISDORF**

T +49 2241 900-770  
F +49 2241 900-880  
[fraktion@spd-troisdorf.de](mailto:fraktion@spd-troisdorf.de)

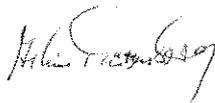
Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG  
**BIC** GENODE1RST  
**IBAN** DE60 3706 9520 1302 0620 28

[spd-troisdorf.de/fraktion](http://spd-troisdorf.de/fraktion)



- Inwiefern ist das im Frühjahr entstandene Hilfsnetzwerk aus Freiwilligen unter der Koordination der Verwaltung noch aktiv? Wie viele Freiwillige sind dort gemeldet, sind alle Stadtteile zufriedenstellend abgedeckt und wird das Hilfsangebot aktiv nachgefragt?
- Aufgrund der hohen Zahl von akut Erkrankten, gibt es eine eigene Notfallstrategie? Ist geplant, mit einem eigenen Konzept die Maßnahmen des Kreises bzw. die gesetzlichen Auflagen in NRW situationsabhängig zu ergänzen?
- Werden seitens der Verwaltung Vorkehrungen getroffen, um bei einer Verschlimmerung der momentanen Situation gut vorbereitet zu sein? Beispielsweise mit einer zentralen Corona-Notstelle?
- Nach welcher Strategie kontrolliert das Ordnungsamt die Einhaltung der Corona-Bestimmungen? Mit welcher Personenstärke? Im gesamten Stadtgebiet oder nur im Zentrum?
- Wie viele und welche Verstöße gegen die Auflagen sind zu verzeichnen? Wie werden diese geahndet mit welchem Erfolg?
- Wie ist aktuell der Stand in den Troisdorfer Kitas, bezogen auf positiv Getestete und auf Quarantäne-Pflichten? Wie sieht die Notfallplanung bei denkbaren Schließungen von Gruppen oder gar Einrichtungen aus?
- Wie ist aktuell der Stand in den Troisdorfer Schulen, bezogen auf positiv Getestete? Wie sieht die Notfallplanung bei denkbaren Schließungen von Klassen oder gar Schulen aus? Wie beurteilt die Verwaltung das Konzept des wechselseitigen Präsenz- und Homeschoolings (Modell Solingen)?



**Achim Tüttenberg**  
Stadtverordneter



**Harald Schliekert**  
Fraktionsvorsitzender

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

- federführendes Dezernat/Amt (Vorlegenersteller) III/132
- sonstige beteiligte Dez./Ämter \_\_\_\_\_  
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- folgenden OE's z.K. B/01
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) Rat/SgüP/RT

